



Aus dem Inhalt:

- 1) Titelseite
- 2) Gemeinderat
- 3) Dachmarke
- 4) Gemeinderatswahl
- 5) Ausschüsse, Ergebnis LWK-Wahl
- 6) Übersicht Rechnungsabschluss 2014, KEM
- 7) Klima- und Energie-modellregion
- 8) Grüne Tipps
- 9) Miniperspektive XXXVI
- 10) Bücherei, Naschgarten
- 11) Volksschule
- 12) Kindermaskenball
- 13) Gesunde Gemeinde
- 14) Jugendtrachtenkapelle
- 15) Jugendtrachtenkapelle und Volkstanzgruppe
- 16) Musikschulverband
- 17) Ehrungen und allgemeine Infos
- 18) NMS Bad Gr. Pertholz
- 19) NMW Weitra
- 20) Ärztedienstplan und Rotes Kreuz Weitra
- 21) Sprechtag
- 22) Glückwünsche, Geburten und Impressum
- 23) Veranstaltungen
- 24) Veranstaltungen

Der neue Gemeinderat
stellt sich vor:



Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015 und...

... geloben, die Bundes- und Landesverfassung
und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich
und des Landes Niederösterreich
gewissenhaft zu beachten,
unsere Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen,
das Amtsgeheimnis zu wahren und
das Wohl der Marktgemeinde Großschönau
nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.

Neue Funktionsperiode im Gemeindeparlament

Durch Ihre Wahl am 25. Jänner 2015 haben Sie Ihre persönlichen Vertreter in eine neue Funktionsperiode des Gemeindeparlamentes bestellt.

Ich bedanke mich herzlich für die vielen persönlichen Vorzugstimmen und auch für die hohe Wahlbeteiligung. Damit bringen Sie zum Ausdruck, wie wichtig Ihnen die weitere Entwicklung unserer Heimatgemeinde Großschönau ist.

Den neu gewählten Gemeinderäten gratuliere ich zum entgegengebrachten Vertrauen und freue mich auf eine engagierte und faire Zusammenarbeit für unsere gemeinsame Zukunft. In dieser Funktionsperiode dürfen wir mit Andreas Schäfer, Daniel Klopff, Klaus Stebal, Johann Krenn und Bettina Bruckner gleich fünf neue Gemeinderäte begrüßen und erstmals sind mit Bettina Bruckner, Elfie Kurzmann, Maria Strondl, Rosemarie Mayer und Christine Eichinger fünf Frauen im Gemeinderat tätig. Vier Gemeinderäte und Gemeinderätinnen sind unter 30 Jahre.

Bei meiner Antrittsrede als neu gewählter Bürgermeister habe ich dem Gemeinderat gegenüber folgendes Bekenntnis abgelegt und zur Zusammenarbeit aufgerufen:

Ich will euch Vorbild sein

im persönlichen Einsatz,

in der grundlegenden Fairness über alle Grenzen hinweg,

in der unermüdlichen Konsequenz, unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen.

Wir alle haben den Auftrag erhalten, diese unsere Gemeinde kontinuierlich weiter zu entwickeln. Jede und jeder von uns hat mit dem Gemeinderatsmandat persönlich umfangreiche Verantwortung übernommen. Ich appelliere an alle Kolleginnen und Kollegen, dieser Verantwortung aus ganzem Herzen und mit ganzer Kraft gerecht zu werden. Es ist unsere Pflicht, unsere Entscheidungen für jeden Bürger gerecht zu treffen, auch wenn dies nicht immer damit einhergeht, es allen recht zu machen.

Stellen wir das Gemeinsame immer vor das Trennende, selbst wenn dies, aus welchen Gründen immer, recht aufwendig sein kann.

Herzlichen bedanken will ich mich im Namen der Marktgemeinde Großschönau sowie in meinem eigenen Namen für das Wirken im Gemeinderat bei jenen Gemeindefunktionären, die mit Ende der Funktionsperiode 2010 bis 2015 aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind. Ausgeschieden sind **Herbert Grübl** (1990 bis 2015), **Kurt Schauer** (2000 bis 2015), **Rudolf Artner** (2005 bis 2015), **Gerhard Weigl** (2008 bis 2015) und **Georg Stiedl** (2010 bis 2015). Danke für euren persönlichen Einsatz und Beitrag zur Gestaltung unserer schönen Heimat und zum Wohle unserer Bevölkerung.

Ganz besonders bedanken darf ich mich bei meinem langjährigen Weggefährten Herbert Grübl. Er war von 1990 bis 1995 als Gemeinderat, von 1995 bis 2000 als geschäftsführender Gemeinderat und von 2000 bis 2015 als Vizebürgermeister für unsere Gemeinde sehr engagiert, genau und im höchsten Maße zuverlässig tätig. Danke für alle erbrachten Leistungen und für das partnerschaftliche Wirken zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger.

Für den neuen Gemeinderat hat bereits das neue Jahr der Arbeit begonnen. Ideen werden geschmiedet, in den Ausschüssen und Fraktionen diskutiert und mehrheitsfähige Entscheidungen erarbeitet.

Es gilt wieder, die richtigen Entscheidungen zur rechten Zeit zu treffen:

*„Wir können den Wind nicht ändern,
aber die Segel anders setzen.“*

(Zitat Aristoteles)

Euer
Bürgermeister

Martin Bruckner



Dachmarke Großschönau entwickelt

Eine Marke ist ein „Qualitätsversprechen, das eine dauerhaft werthaltige, Nutzen stiftende Wirkung“ erzielt.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Großschönau hat im Jahr 2014 den Entschluss gefasst, eine gemeinsame Dachmarke für die Tourismusangebote in der Gemeinde zu erarbeiten. Eine Marke vermittelt Kernwerte, z.B. eines Menschen, einer Dienstleistung, eines Produktes oder einer Region. Diese Kernwerte sollten herausgearbeitet und leicht verständlich dargestellt werden.

Es ist eine Dachmarke entstanden, die nun nicht bloß die Kernwerte der Tourismusangebote, sondern die Kernwerte aller Großschönauer Betriebe, Direktvermarkter, Vereine, Initiativen, Bürgerinnen und Bürgern bündelt.

Die Wortmarke: „Kraftpol Großschönau – spür die Energie“ soll helfen, die Qualität aller Leistungen, die in der Gemeinde Großschönau erbracht werden, stärker zu untermauern.

Es wird nun von entscheidender Wichtigkeit für die Durchsetzungskraft dieser Dachmarke sein, dass sie tatsächlich von unseren Betrieben, Vereinen usw. gut genutzt wird. Umso bekannter die neue Dachmarke durch die gemeinsame Nutzung gemacht werden kann, desto stärker profitiert jeder einzelne Markennutzer von deren Wert.

Persönlich eingeladen zur Erstpräsentation am 10.02.15 waren Betriebe, alle Vereinsleiter und Feuerwehrkommandanten, die Vorstandmitglieder des TDW sowie alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte.

Der PR-Coach Dr. Manfred Greisinger aus Allentsteig hat über den Wert einer Marke referiert und den Markenbildungsprozess in Großschönau erörtert. Ewald Buhl hat die grafische Umsetzung der neuen Dachmarke präsentiert und Josef Mayerhofer sowie Stefanie Redl von WV Net haben den in Arbeit befindlichen neuen Internetauftritt vorgestellt.

Ab Ende März steht die Dachmarke auf der Gemeindehomepage www.grossschoenau.gv.at für die unterschiedlichen Einsatzzwecke zum Download zur Verfügung. Die Regelung der Nutzungsrechte ist in einem kurzen Handbuch verfasst.

Machen Sie bitte regen Gebrauch von der neuen Dachmarke.

Dank gebührt allen Mitwirkenden, den Auftragnehmern, den jungen und den erfahrenen Großschönauerinnen die in Workshops mitgearbeitet haben und ganz besonders dem TDW Großschönau für die Arbeit der Umsetzung.

Nun ist die erste Dachmarke für unsere Gemeinde Großschönau entwickelt und die Reaktionen des Publikums nach der Präsentation waren durchwegs positiv.

Schließlich wird mit jeder Marke ein Qualitätsversprechen gegeben, das eine dauerhaft werthaltige, Nutzen stiftende Wirkung erzielen soll. Und davon mögen alle Betriebe und das Freiwilligenwesen profitieren.

Das Dachmarkenlogo gibt es in mehreren Varianten, damit die Nutzung für den jeweiligen Einsatzfall, z.B. im Firmenlogo oder am Briefpapier, leicht möglich ist. Bei Fragen melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.



Ergebnis der Gemeinderatswahl 2015

	Spengel 1		Spengel 2		Spengel 3		Gesamt	
	Großschönau		Großsotten		Wörnharts			
	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Wahlberechtigte	831		305		83		1219	
Abgegebene Stimmen	652		239		78		969	
Wahlbeteiligung		78,46		78,36		93,98		79,49 %
Ungültige Stimmen	36		7		1		44	
Gültige Stimmen	616		232		77		925	
ÖVP	471	76,46	208	89,66	66	85,71	745	80,54 %
SPÖ	145	23,54	24	10,34	11	14,29	180	19,46 %

Gemeinderat nach der Konstituierung:

Bürgermeister	Martin Bruckner, 3922 Wörnharts 2, ÖVP
Vizebürgermeister	Martin Hackl, 3922 Hirschenhof 10, ÖVP
Geschf. Gemeinderätin	Elfie Kurzmann, 3922 Großsotten 16, ÖVP
Geschf. Gemeinderätin	Maria Strondl, 3922 Mistelbach 2, ÖVP
Geschf. Gemeinderat	Karl Wagner, 3922 Friedreichs 30, SPÖ
Geschf. Gemeinderat	Klaus Stebal, 3922 Friedreichs 31, ÖVP
Gemeinderat	Andreas Schäfer, 3922 Großsotten 22, ÖVP
Gemeinderat	Franz Sulzbachner, 3923 Rothfarn 20, ÖVP
Gemeinderätin	Rosemarie Mayer, 3922 Großschönau 113, ÖVP
Gemeinderat	Franz Wagner, 3923 Rothfarn 21, SPÖ
Gemeinderat	Markus Knapp, 3922 Großschönau 48, ÖVP
Gemeinderat	Johann Krenn, 3922 Harmannstein 17, ÖVP
Gemeinderat	Gerhard Haider, 3922 Thaures 17, ÖVP
Gemeinderätin	Christine Eichinger, 3923 Zweres 8-9, ÖVP
Gemeinderat	Erich Sauer, 3922 Großschönau 117, SPÖ
Gemeinderat	Daniel Klopff, 3922 Engelstein 15, ÖVP
Gemeinderat	Helmut Winter, 3922 Wachtberg 8, ÖVP
Gemeinderätin	Bettina Bruckner, 3922 Großschönau, Sonnenplatz 36, ÖVP
Gemeinderat	Johannes Weigl, 3923 Rothfarn 6, ÖVP

Ortsvorstände:

Wörnharts:	Bgm. Martin Bruckner
Hirschenhof:	Vbgm. Martin Hackl
Großsotten:	GfGR Elfie Kurzmann, GR Andreas Schäfer
Thaures:	GR Gerhard Haider
Rothfarn:	GR Franz Sulzbachner
Friedreichs:	GfGR Klaus Stebal
Harmannstein:	GR Johann Krenn
Wachtberg:	GR Helmut Winter
Schroffen:	OV Josef Kurzmann
Zweres:	GR Christine Eichinger
Engelstein:	GR Daniel Klopff
Mistelbach:	GfGR Maria Strondl
Großschönau:	GR Markus Knapp, GR Rosemarie Mayer, GR Bettina Bruckner

Gemeinderatsausschüsse per 25.03.2015

Ausschüsse haben die Aufgabe, in ihrem jeweiligen Wirkungsbereich sämtliche Vorbereitungen zu etwaigen Beschlussfassungen für die zuständigen Kollegialorgane (Gemeinderat oder Vorstand) zu tätigen. Davon ausgenommen ist der Prüfungsausschuss.

Prüfungsausschuss

1. Wagner Franz
2. Franz Sulzbachner
3. Gerhard Haider
4. Johann Krenn
5. Andreas Schäfer

Bauausschuss, Wegebau

1. Vbgm. Martin Hackl
2. Bgm. Martin Bruckner
3. Daniel Klopff
4. Helmut Winter
5. Karl Wagner
6. Johannes Weigl
7. Gerhard Haider
8. Franz Sulzbachner

Tourismus/Nahversorgung/ Wirtschaft/Energiewirtschaft

1. Klaus Stebal
2. Vbgm. Martin Hackl
3. Bgm. Martin Bruckner
4. Johann Krenn
5. Karl Wagner
6. Christine Eichinger
7. Maria Strondl
8. Rosemarie Mayer
9. Johannes Weigl

Kultur, Soziales und Gesundheit

1. Elfie Kurzmann
2. Markus Knapp
3. Christine Eichinger
4. Bettina Bruckner
5. Franz Wagner

Volksschulausschuss

1. Maria Strondl
2. Elfie Kurzmann
3. Markus Knapp
4. Martin Hackl
5. Erich Sauer
6. Gerhard Haider
7. Johannes Weigl

Jugend, Familie, Sport und Kindergarten

1. Maria Strondl
2. Elfie Kurzmann
3. Andreas Schäfer
4. Helmut Winter
5. Erich Sauer
6. Bettina Bruckner

Hauptschulausschuss

1. Gerhard Haider (Weitra)
2. Johannes Weigl (Schweiggers)

Feuerwehrreferent

Bgm. Martin Bruckner

Land- und Forstwirtschaftsreferent

Vbgm. Martin Hackl

Umweltgemeinderätin

Christine Eichinger

Bildungsbeauftragte

Elfie Kurzmann

Ergebnis der Landwirtschaftskammerwahl 2015

	Bezirksbauernkammer		Landes- Landwirtschaftskammer	
	Stimmen	%	Stimmen	%
Wahlberechtigte	454		454	
abgegebene Stimmen	235		235	
Wahlbeteiligung		51,54		51,54
ungültige Stimmen	8		21	
gültige Stimmen	227		214	
NÖ Bauernbund	173	76,21	150	70,09
SPÖ-Bauern	18	7,93	17	7,94
Freiheitliche Bauernschaft	36	15,86	42	19,63
Grüne Bäuerinnen und Bauern			5	2,34

Übersicht über den Rechnungsabschluss 2014

Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt
(Information entsprechend der NÖ Gemeindeordnung)

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen	€ 2.206.336,52
Ausgaben	€ <u>2.202.578,15</u>
Soll-Überschuss daher	€ 3.758,37
	=====

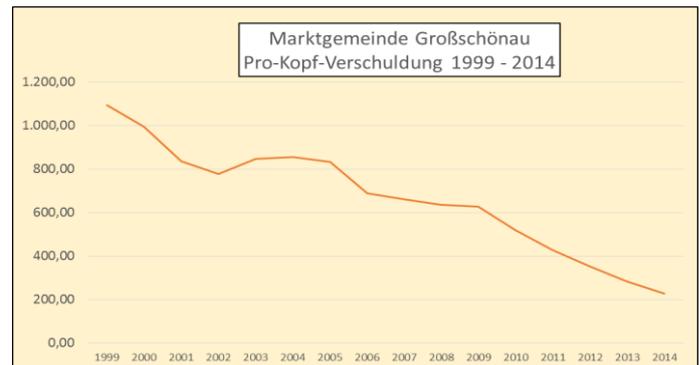
Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen	€ 846.509,22
Ausgaben	€ <u>867.246,15</u>
Soll-Fehlbetrag daher	€ 20.736,93
	=====

Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt per 31.12.2014:

Schuldenart 1	€ 279.217,52
Schuldenart 2	€ 3.530.474,65
<u>Schuldenart 4</u>	<u>€ 842.600,00</u>
Summe	€ 4.652.292,17
	=====

Pro-Kopf-Verschuldung bei Schuldenart 1: € 225,72



Die Schuldenart 1 stellt die Verschuldung der Gemeinde für die Hoheitsverwaltung dar. Schuldenart 2 und 4 werden durch Bundeszuschüsse und Benützungsgebühren getilgt und belasten den Gemeindehaushalt daher nicht.

Die Verschuldung für die hoheitliche Verwaltung der Gemeinde konnte seit dem Jahr 1999 vom damaligen Höchststand von € 1.093,25 pro Einwohner-Verschuldung bis zum Ende des Jahres 2014 kontinuierlich auf € 225,72 gesenkt werden.

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses lag in der Zeit vom 02. – 17. März 2015 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Es wurden keine Stellungnahmen dazu eingebracht. Der Rechnungsabschluss 2014 wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 25.03.2015 beschlossen.

Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal

NEU: Förderung für Solaranlagen

Privatpersonen können **bis zu 1.500 EUR an Förderung** vom Klima- und Energiefonds für die Anschaffung einer Solaranlage erhalten.

Förderhöhe:

- 750 EUR für Solaranlagen zur Warmwasserbereitung
- 1.500 EUR für Solaranlagen zur Beheizung eines Gebäudes

Erweiterungen von bestehenden Solaranlagen und die Wiederverwendung gebrauchter Kollektoren werden nicht gefördert.

Zusätzliche Fördermittel des Landes und der Gemeinde können in Anspruch genommen werden. Die gleichzeitige Inanspruchnahme einer weiteren Bundesförderung (z.B. Sanierungsscheck 2015) ist nicht möglich.

Hinweise:

- Antragstellung durch eine Privatperson
- Gebäude muss älter als 15 Jahre sein
- **Registrierung bis 30.11.2015**; Fertigstellung und Antragstellung bis 12 Wochen nach Registrierung

Weitere Informationen finden Sie auf www.solaranlagen.klimafonds.gv.at.



Klima- und Energie-
Modellregionen
heute aktiv, morgen autark

Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal informiert:

Bis zu 2.000 Euro beim Heizungstausch kassieren!

Förderung für Pellet- und Hackgutcentralheizungsgeräte

Förderhöhe:

- 2.000 EUR für ein Pellet- oder Hackgutcentralheizungsgerät, das einen fossilen Kessel oder einen elektrischen Nacht- oder Direktspeicherofen ersetzt
- 800 EUR für ein Pellet- oder Hackgutcentralheizungsgerät bei Tausch einer mind. 15 Jahre alten Holzheizung
- 500 EUR für einen Pelletkaminofen, wenn dadurch der Einsatz fossiler Brennstoffe einer bestehenden Heizung reduziert wird



Hinweise:

- Nur für Privatpersonen
- Die Errichtung von Neuanlagen sowie Stückholzheizungen werden nicht gefördert.
- Kombination mit Landes- und Gemeindeförderung möglich; nicht aber mit Bundesförderung (z.B. Sanierungsscheck 2015)
- **Registrierung bis 30.11.2015**; Fertigstellung und Antragstellung bis 12 Wochen nach Registrierung

Weitere Informationen finden Sie auf www.holzheizungen.klimafonds.gv.at.

Photovoltaik-Förderung



Förderhöhe:

- 275 EUR pro kW_{peak} für freistehende und Aufdach-Anlagen (bis max. 5 kW_{peak})
- 375 EUR pro kW_{peak} für gebäudeintegrierte Photovoltaik-Anlagen (bis max. 5 kW_{peak})

Hinweise:

- Nicht nur für Privatpersonen, auch für Betriebe, Vereine, Institutionen,...
NEU auch für Gemeinschaftsanlagen
- **Registrierung bis 14.12.2015**; Fertigstellung und Antragstellung bis 12 Wochen nach Registrierung
- Unbedingt Fristen für Registrierung und Fertigstellung beachten!

Weitere Informationen finden Sie auf www.pv.klimafonds.gv.at.

Die Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal übernimmt keine Gewähr für die Zuerkennung von Förderungen sowie für die Vollständigkeit bzw. Richtigkeit der Angaben.



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert.



Wie viel Chemie im Haushalt ist notwendig?

„Nicht nur sauber sondern auch rein!“ Mit solchen und ähnlichen Slogans lockt uns die Putzmittelindustrie, ihre Produkte zu kaufen. Ja das Putzen und Waschen soll möglichst schnell gehen und wenig Zeit in Anspruch nehmen. Leider beachten wir oft nicht die hohe schädliche Belastung für uns und unsere Umwelt.

Nachfolgend habe ich einige Tipps zusammengestellt, um Chemie und auch Energie im Haushalt zu verringern.

So wie uns allen ein gepflegtes sauberes Heim ein Anliegen ist, muss uns auch der sorgsame Umgang mit der Umwelt ein Grundbedürfnis sein.

Grüne Tipps



Verwenden Sie Haushaltschemikalien nach folgendem Grundsatz:
„So viel wie nötig – so wenig wie möglich“.



Desinfektionsmittel sind im privaten Haushalt nur selten nötig. Sauberkeit und Hygiene können auch mit normalen Haushaltsreinigern ohne Desinfektionsmittel erreicht werden. So ist die Verwendung von Reinigungsmittel mit der Aufschrift „desinfizierend, bakterizid, biozid, antibakteriell oder mit Aktivchlor nur in Ausnahmefällen sinnvoll (z.B. häusliche Pflege von PatientInnen).

Sie sollten deshalb auch nur in ganz konkreten Anlassfällen Verwendung finden.



Geschirrspüler: Pulver lassen sich besser dosieren und sind nicht so aufwändig verpackt.



- Waschgewohnheiten der Wäsche genau überdenken
- Stark verschmutzte Wäsche über Nacht einweichen
- Flecken lassen sich mit Essig, Zitronensaft und Gallseife gut behandeln
- Beachten Sie die genaue Dosierungsanleitung des Waschpulvers, denn meistens ist nur die Dosierung für leichtverschmutzte Kleidung notwendig.
- Graue Gardinen werden durch die Zugabe von Backpulver wieder weiß.



Ausführliche Hinweise zu diesem Thema können Sie in der Broschüre "Chemie im Haushalt" von der Umweltberatung nachlesen.

PS: Ganz unter dem Motto: „Das Gute wächst so nahe“ möchte ich in den nächsten Gemeindezeitungen auf Pflanzen aus unserer unmittelbaren Umgebung und dessen vielfältige Verwendung eingehen.

Bitte schicken Sie mir dazu Ihre persönlichen Rezepte sowie Ihre kreativen Ideen und Anwendungen unserer heimischen Pflanzen per Email an: christine.eichinger@gmx.at oder Sie können diese auch gerne am Gemeindeamt für mich hinterlegen.

Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen
Ihre
Umweltgemeinderätin
Christine Eichinger

MINIPERSPEKTIVE XXXVI

Ostermarkt 2015

Herzliche Einladung an Sie und alle ihre Bekannten und Verwandten zu unserem 34. Ostermarkt, der am 29. März 2015 von 09:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrhof Großschönau stattfinden wird.

Auch zu unserer Vernissage am 28.3.2015, um 19:30 Uhr, lade ich recht herzlich in unseren Pfarrhof ein. Ehrengast ist Frau Nationalrätin Martina Diesner-Wais, Gedichte kommen aus der Feder von Frau Elisabeth Hofbauer, musikalisch begleiten uns „Die Geschwister 4Klang“ und für ein leckeres Buffet sorgen die Damen vom Ostermarktteam.

Die Aussteller im heurigen Jahr sind:

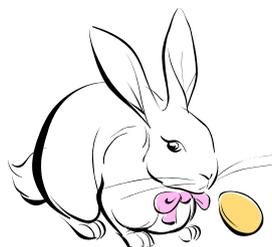
Josef Fitzinger	Acrylbilder, Drechslerarbeiten
Willibald Pilz	Holzosterhasen
Helene Freitag	Heuhasen, Tontopffiguren
Johann Pollak	Waldviertler Bienenhonig, Propolis
Dominik Groß	Holzspielzeug
Monika Prinz	Enkaustik
Roswitha Haghofer	Handarbeiten
Danuta Sanca	Handgemachte Holzdekorationen
Erika Kaufmann	Allerlei Kleines Feines
Germser Seifenmanufaktur	Handgefertigte Seifen
Stefanie Kokot	Acrylbilder, Powertex
Gisela Toth	Kochbücher
Anton Leutgeb	Aquarellbilder
Elfrieda Wagner	Kreatives aus Mohnkapseln
Christine Mack	Taschentuchnachfüllsofas
Alexandra Weber	Osterdekorationen
Elfriede Maisetschläger	Trachtendesign aus Weitra
Jasmin Weber	Kleider und Mützen für Kinder
Gertrude Maurer	Edelbrände, Liköre
Margarethe Weinberger	Handbemalte Keramik
Manuela Mörzinger	Schmuckkreationen
Monika Wiesmayer	Bestickte Geschenkverpackungen
Karl Piesek	Tiffany
Edith Wurth	Bienenwachskerzen

Um in Zukunft die Heizkosten im Pfarrhof zu verringern, haben wir beschlossen, die Eingangstüre zur Küche erneuern zu lassen. Die Lieferung und der Einbau erfolgten durch Firma Robert Haider aus Thaurer. Die Kosten wurden aus unserem Sparguthaben abgedeckt.

Mit dem Reinerlös aus 2015 sollen die beiden anderen Eingangstüren ausgewechselt werden und auch die Landjugend kann mit einer finanziellen Unterstützung rechnen.

Schon jetzt bedanke ich mich bei allen Damen und Herren für die geleisteten Arbeiten rund um den Ostermarkt und wünsche allen Pfarrangehörigen gesegnete Ostern und unseren Kindern einen braven Osterhasen.

Ihre
Martina Höfner



BÜCHEREI NEWS BÜCHEREI NEWS

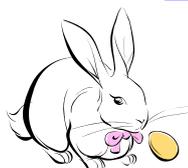
BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH
KUNST | KULTUR



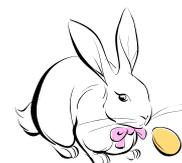
- Das Land NÖ - Treffpunkt Bibliothek hat Büchereien im Rahmen von LESEumWelt 50 Bände von "Natur im Garten" gespendet. Sicher finden Sie jetzt den richtigen Ratgeber für die beginnende Gartensaison.
- Am Sonntag, 29. März (Ostermarkt), gibt es wie immer einen kleinen Buchflohmarkt vor der Bücherei.
- Bitte vormerken: **Dienstag, 12. Mai 2015 um 15 Uhr im Jägerhaus Großschönau:** Die Kinderbuchautorin Helga Bansch liest für Kinder von 5 – 11 Jahre.
- Nutzen Sie die Möglichkeit, über die Bücherei **E-Books** auszuleihen. Zum Kennenlernen haben wir 2 e-Reader, die wir an Interessenten verborgen können.
- Wie immer finden Sie die neuesten Bestseller in Belletristik, Kinder- und Jugendbücher, Sachbücher und DVD in der Bücherei.
- Am Ostersonntag, 5. April 2015, bleibt die Bücherei geschlossen,

buecherei@gross.schoenau.at

www.grossschoenau.bvoe.at



Wir wünschen **fröhliche Ostern**
und freuen uns auf interessierte Leser!
Helga Ritscher und
das Bücherei-Team



Naschgarten bei der Volksschule

Am Foto könnt ihr unseren neuen Naschgarten bei der Volksschule bewundern! Angelegt und gepflanzt wurde der Naschgarten von unseren fleißigen Gemeindearbeitern. Einen herzlichen Dank dafür!

Ich hoffe, dass die Früchte im Naschgarten den Kindern unserer Gemeinde schmecken und wir so zur gesunden Jause in der Pause etwas beitragen können.

Unsere nächsten Termine für die
Mutter-Kind-Treffen:
30.04.2015, 28.05.2015 und 25.06.2015

Wir können gerne wieder Schwerpunkte beim Mutter-Kind -Treffen organisieren. Wenn ihr dazu Ideen habt, dann meldet euch einfach bei mir (0664/4231912) oder bei Gemeinderätin Bettina Bruckner (0664/6551714).

Ich wünsche uns allen einen schönen Start in den Frühling!

Eure Maria Strondl
Geschf. Gemeinderätin



Volksschule Großschönau



Fasching in der Volksschule

Mit lustigen Spielen und einer guten Jause ließen die Kinder den Fasching ausklingen.

Heimatmuseum

Die Kinder der 4. Klasse besuchten das Heimatmuseum in Großschönau. Auf anschauliche und

spannende Art brachte Herr Josef Gratzl den Schülern das Arbeiten und Leben aus früherer Zeit nahe.



Mein Freund Leo

„Mein Freund Leo“ – so heißt das Buch, das Lea von ihrem Papa geschenkt bekommen hat. Wenn beide darin lesen, kann Lea den Hasen Leo sehen. Papa hingegen hat so seine Probleme damit. Schaffen es die Kinder, gemeinsam mit Leo und Lea, die Phantasie des Vaters zu beflügeln? Und ... was braucht es, um so richtig in eine Geschichte eintauchen zu können?

Das Stück soll die Lust am Lesen und Vorlesen steigern.

Winter-Wichtel-Heft

Mit Begeisterung absolvierten die Schüler der 2. Klasse die verschiedenen Stationen zum Thema Winter und kreierten schlussendlich daraus ihr eigenes Winter-Wichtel-Heft.



Schuleinschreibfest 2015

Beim gemeinsamen Singen und Vorlesen im Turnsaal konnten die kommenden Erstklassler, deren Eltern und Lehrerinnen einander besser kennen lernen. An verschiedenen spielerisch aufbereiteten Stationen in den Klassen durften die Kinder zeigen, was sie schon können.

Das Fest fand beim gemütlichen Zusammensitzen im "Eltern-Kaffee" den Ausklang.



Wir gratulieren der neuen Frau Schulrat.

Im Rahmen einer kleinen Feier wurde Frau VOL Dipl. Päd. Elfriede Hofbauer durch Herrn Pflichtschulinspektor Fritz Laschober das Dekret zur Schulrätin übergeben.

Wir gratulieren nochmals herzlich!

Wir wünschen Ihnen und den Kindern ein fröhliches Osterfest!

Elfriede Reinöhl-Murth
(Direktorin)



Kindermaskenball

Auch heuer war der traditionelle, jährlich am Faschingssonntag im Gasthof Thaler in Großotten stattfindende Kindermaskenball wieder von vielen maskierten Kindern besucht.

Neben interessanten Spielen konnten sich die Kinder auch auf der Tanzfläche austoben. Die Spielleitung und Betreuung hat heuer Julia Hobiger gemeinsam mit Sabrina Gaupmann und Sarah Riegler gemacht. Für die musikalische Unterhaltung sorgten Karl Hofbauer, Johann, Johannes und Max Faltin. Danke euch allen dafür!



Ein herzliches DANKE auch unseren Sponsoren:

- Gasthof Thaler, Großotten
- Raika Großschönau
- Marktgemeinde Großschönau

Wir freuen uns schon auf den nächsten Kindermaskenball und hoffen wieder auf euren Besuch!





„Großschönau in Bewegung“

Fotos unserer Aktivitäten



Erste Hilfe Kurs - Kindernotfälle



Eltern-Kind-Turnen



Workshop - Babysitterkurs



Eltern-Kind-Turnen



Kinderturnen



Vortrag: „Was (unsere) Kinder wirklich brauchen“

Da noch nicht alle Termine für das Frühjahr-Sommer-Programm festgelegt sind, werden wir das neue Programm in den kommenden Wochen separat verteilen.

Das Team der Gesunden Gemeinde Großschönau wünscht ein schönes Osterfest!

Elfie Kurzmann und ihr Team

MITTEILUNGEN DER JUGENDTRACHTENKAPELLE GROSSSCHÖNAU

Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung der Jugendtrachtenkapelle standen diesmal Neuwahlen auf der Tagesordnung. Für die kommende dreijährige Periode wurden folgende Funktionäre einstimmig gewählt:

Obmann: Markus Knapp
Stellvertreter: Michael Hobiger
Mag. Maria Grübl

Kapellmeister: Josef Gratzl
Stellvertreter: Gerald Hofbauer

Kassier: Herbert Grübl
Stellvertreterin: Sabrina Gaupmann

Schriftführer: Mag. Alexandra Gratzl
Stellvertreterin: Margit Schäfer

Jugendreferent: Christian Hofbauer
Stellvertreterin: Julia Hobiger

Notenarchiv: Stefanie Gratzl
Marlies Knapp
Trachtenarchiv: Karl Kurzmann
Elisabeth Weigl

Stabführer: Michael Hobiger
Stellvertreter: Markus Knapp

Beiräte: Hannes Grübl
Stefan Grübl
Franz Hobiger
Martin Hofbauer
Franz Kolm
Herbert Schagginger
Andreas Schwarzinger
Lukas Stiedl
Bernhard Weigl-Pollack
Lukas Weigl-Pollack;

Kassaprüfer: Robert Decker
Manuel Artner



Kostenloser Flötenunterricht für Taferlklassler

Im zweiten Semester dieses Schuljahres können Kinder der 1. Klasse Volksschule im Rahmen des Musikunterrichts einen kostenlosen Blockflötenunterricht im Klassenverband genießen. Notenkunde, Gehörbildung und Musikgeschichte werden spielerisch erlebbar gemacht.

Das Kooperationsprojekt zwischen Volksschule, Musikschule und der Jugendtrachtenkapelle Großschönau wird von Josef Gratzl geleitet. Dabei geht es weniger um die musikalische Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler sondern um die Entwicklung von musikalischem Teamgeist und Freude am Musizieren im Klassenverband.



Die Blockflöten und Noten werden von der Jugendtrachtenkapelle Großschönau kostenlos zur Verfügung gestellt.

Dirigentennadel in Gold für Gerald Hofbauer

Kpm. Gerald Hofbauer dirigiert seit 9 Jahren die Konzertwertung der Jugendtrachtenkapelle. Die Jury bewertete alle seine Teilnahmen bislang mit einem „Ausgezeichneten Erfolg“. Deshalb wurde ihm vom Landesverbandsobmann Dir. Peter Höckner im Auditorium des Schlosses Grafenegg am 14. März 2015 die „**Dirigentennadel in Gold**“ seitens des NÖ Blasmusikverbandes verliehen.

Herzlichen Glückwunsch!



OSTERFRÜHSCHOPPEN und EIERPECKEN

Wir laden Sie auch heuer wieder sehr herzlich zum traditionellen Osterfrühschoppen mit Eierpecken am Ostersonntag in den Schönauerhof, Gasthof Ertl ein, Beginn: 10.30 Uhr.

Josef Gratzl
(Kapellmeister)

Aktuelles aus der Volkstanzgruppe Großschönau

Auftritt am Trachtenball in Wagram ob der Traisen

Am 10. Jänner wurden wir von der Volkstanzgruppe Wagram ob der Traisen zum Trachtenball eingeladen. Mit Schwung und guter Laune konnten wir unsere Volkstanzgruppe über die Gemeindegrenze hinweg präsentieren. Bei diesem Auftritt durfte der Rosenwalzer aus Großschönau genau so wenig wie der grenzüberschreitende Böhmerwald Landler nicht fehlen. Der Ambos Plattler rundete unser Programm ab.



Das neue Jahr startete für die Volkstanzgruppe Großschönau mit einem gemeinsamen Ausflug nach Wien. Das Highlight des Ausfluges war zweifellos das Teamrennen auf der Kartfahrbahn. Nach einer kurzen Einschulung über die Spielregeln, startete das Rennen. Es wurde jede mögliche Sekunde für das Team herausgefahren. Die ersten Plätze waren heiß umkämpft. Am Ende des Rennens waren wir uns alle einig: Das machen wir auf jeden Fall wieder!

In einer vereinsübergreifenden Probe mit der Volkstanzgruppe Rappottenstein konnten wir neue Tänze erlernen. Vor allem der spektakuläre "Schwinger" war auch für die langjährigen Mitglieder eine Herausforderung.

Hast auch du Lust Teil unserer Volkstanzgruppe zu werden, dann komm doch einfach unverbindlich zu einer unserer Proben. Kontakt: Maria Eichinger 0664/7652755.

Wir freuen uns auf weitere Aufgaben und ein erfolgreiches Vereinsjahr.

Maria Eichinger
Stv. Volkstanzgruppenleiterin

Liebe Gemeindebürger!

Liebe Musikschüler!

Liebe Eltern!



Kurz vor Ostern sind wir nun fast auf der Zielgeraden des Musikschuljahres 2014/15. Einige Termine wurden bis jetzt schon absolviert:

- **13. September 2014: Weisenblasen der BAG Gmünd, Hausschachteich Weitra**
- **21. November 2014: Vorspielabend, Kulturwerkstätte Großschönau**
- **22. November 2014: Spiel in kleinen Gruppen der BAG Gmünd, Musikheim Gmünd**
- **6. Dezember 2014: Konzert der Jugendtrachtenkapelle, GH Thaler**
- **21. Dezember 2014: Seniorenweihnachtsfeier im GH Ertl**
- **18. Jänner 2015: LehrerInnen-Konzert im Rathaussaal Weitra**

Auch für Musikschüler kostenlose **Ergänzungsfächer** werden während des ganzen Jahres angeboten. Ein Musikkunde-Kurs Bronze wird von Herbert Grübl durchgeführt und mit einer Prüfung im Juni abgeschlossen. Korrepetition (Klavierbegleitung für Prüfungen und Konzerte) wird ebenfalls von Herbert gemacht. Ein Brassensemble wird von Stefan Grübl geleitet. Das Jugendorchester wird in bewährter Weise von Christian Hofbauer betreut.

Neu seit dem heurigen Schuljahr ist auch eine **Kooperation** der Musikschule mit der Volksschule. Im zweiten Semester wird hier der 1. Klasse Volksschule unter Anleitung von Josef Gratzl ein kostenloser **Blockflöten-Gruppenunterricht** ermöglicht. Die Noten und Instrumente wurden von der Jugendtrachtenkapelle Großschönau finanziert, vielen Dank dafür!

Ein großes Projekt seitens des Jugendorchesters findet heuer wieder statt: Das Jugendblasorchester Großschönau nimmt am **Jugendblasorchesterwettbewerb** des NÖ Blasmusikverbandes am 26. April in Rabenstein/Pielach teil. Dieser Wettbewerb wird alle 2 Jahre in allen Bundesländern ausgetragen. Wir wünschen euch schon jetzt gutes Gelingen beim Wettbewerb!

Bis Schulschluss gibt es noch folgende **Musikschultermine**:

- **26. April 2015: Jugendblasorchester Wettbewerb des NÖBV in Rabenstein/Pielach**
Das JBO Großschönau tritt in der Stufe BJ (Durchschnittsalter: 14 Jahre) an.
- **16. Mai 2015: Konzert des JBO Großschönau gemeinsam mit der JTK**
ab 19.00 Uhr im Pfarrstadel Großschönau
- **20. Mai 2015: Musikschule besucht Volksschule**
Die Musikschullehrer des Standortes Großschönau besuchen die Volksschule und stellen den Kindern ihre Instrumente vor.
- **23. Juni 2015: Abschlusskonzert des Standorts Großschönau**
ab 18 Uhr im Pfarrstadel Großschönau

Viele Musikschüler aus Großschönau besuchen danach alljährlich die beiden Ferien-**Seminare** der BAG Gmünd des NÖ Blasmusikverbandes, die heuer wieder in Großschönau stattfinden:

- **JUNIOR-KURS: 9.-10. Juli in Großschönau**
- **Jungmusikerseminar: 6.-10. Juli in Großschönau**

Die beiden **Abschlusskonzerte** finden am **4. Juli im Pfarrstadel** statt. Beim Jungmusikerseminar können auch die Bronze- und Silber-Prüfungen abgelegt werden. Nach erfolgreich abgelegter Bronze-Prüfung sind die jungen Musiker dann bereit, in die Jugendtrachtenkapelle einzutreten.

Der **Anmeldeschluss** für das kommende Musikschuljahr ist **Mitte Juni**. Anmeldungen können bei mir, bei einem der Musikschullehrer, am Gemeindeamt oder im Musikschulbüro in Gmünd abgegeben werden.

Für alle Fragen zum Thema Musikschule stehe ich gerne zur Verfügung (0664 523 72 73). Informationen gibt es im Internet (www.musikschule-ob-waldviertel.at) oder im Musikschulbüro (02852/52506-320).

Stefan Grübl

Verleihung Ehrenzeichen des Landes NÖ



Herrn Oberschulrat Josef BRUCKNER wurde für seine langjährige Tätigkeit als Schulleiter und die Durchführung der BIOEM das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.



Herrn Kapellmeister Josef GRATZL wurde für seine langjährige Tätigkeit als Kapellmeister die Goldene Medaille des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland NÖ verliehen.

Die Überreichung dieser Ehrenzeichen wurde von Herr Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Dienstag, den 3. März 2015, im Landtagssaal, vorgenommen. („Fotos: ©NLK-Pfeiffer“)
Wir gratulieren sehr herzlich zu diesen Auszeichnungen.

Informationen

Amtsstunden des Vizebürgermeisters

Vbgm. Martin Hackl steht für Ihre Anliegen gerne zur Verfügung. Termine können jederzeit telefonisch unter 0664/4338171 oder per Email: hackl.martin@gross.schoenau.at vereinbart werden.

Neue Mitarbeiterin

Unsere Schulwartin, Frau Marianne Wiesmayr geht per 31.03.2015 in den wohlverdienten Ruhestand. Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich für die ausgezeichnete Arbeitsleistung, die Hilfsbereitschaft, den Einsatz und die Kollegialität!

Für die Tätigkeit als Schulwartin wurde Frau Sabine Jeschko aus 3922 Wörnharts 35 mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden beschäftigt.

Mutter-Kind-Treffen

Die nächsten Mütter-Kinder-Treffen finden in gewohnter Weise im Sitzungssaal der Gemeinde statt:

- **Donnerstag, 30. April 2015 von 9.00 – 11.00 Uhr**
- **Donnerstag, 28. Mai 2015 von 9.00 – 11.00 Uhr**
- **Donnerstag, 25. Juni 2015 von 9.00 – 11.00 Uhr**

Bitte bringt das Lieblingsspielzeug eures Kindes mit. Wenn ihr Wünsche, Ideen oder Anregungen zu diesen Treffen habt, dann meldet euch entweder bei Maria Strondl (0664/4231912) oder bei Bettina Bruckner (0664/6551714), danke. Eine Anmeldung zu diesen Treffen ist nicht notwendig. Wir freuen uns auf euch!

Sommerzeit

Am 29. März beginnt die Sommerzeit 2015. In der Nacht vom Samstag auf Sonntag werden die Uhren um 1 Stunde vorgestellt.



Aus der Neuen NÖ Mittelschule Bad Großpertholz

Mittelschulgemeinde Bad Großpertholz – St. Martin

Besuch im Naturhistorischen Museum in Wien

Die SchülerInnen der 3A und 3B besuchten das Naturhistorische Museum in Wien und erlebten die Geschichte der Evolution hautnah mit. Die Dinosaurier und Mammute begleiteten sie durchs Museum und brachten die Jugendlichen zum Staunen.
Im Bild: Chiara Gattringer, Magdalena Stiedl, Nikola Steininger, Alexandra Holl, Linda Poiss und Katharina Glaser



Forscherwerkstatt Physik/Chemie „Scienceday“ - Naturwissenschaftlicher Tag

Unsere Forscherinnen und Forscher der 3. und 4. Klasse haben sich zu einem naturwissenschaftlichen Workshop gemeldet, um dem Phänomen Elektrizität nahe zu kommen. Spannende Erkenntnisse konnten sie auch im Bereich der Chemie gewinnen – so wurden unter anderem Schleimwürmer erzeugt.

Im Bild: Sabine Kralitschek, Sophie Kitzler und Bianca Riegler



Wintersportwoche 2015 in Radstadt

Im Jänner verbrachte die NMS Bad Großpertholz eine perfekte Wintersportwoche in Radstadt. Auch das Abendprogramm war wieder sehr abwechslungsreich. Die Highlights waren aber sicher der Hallenbadbesuch in Wagrain und das Rodeln in Altenmarkt. Beim Abschlussrennen auf der Rennstrecke in Flachau war **Robert Mörzinger** schnellster Bursche und **Linda Poiss** bestes Mädchen.



"Get a job" - BO-Workshop – 3. Klassen

Im Rahmen des BO Unterrichtes arbeiteten die Schülerinnen und Schüler einen Nachmittag lang mit zwei Bildungsberatern zum Themenbereich „Berufe in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft“. Zum Abschluss besuchte uns Frau Sonja Früchtl vom Moorheilbad Harbach mit einem Lehrling im 3. Lehrjahr der Kochausbildung.

Die Gäste wurden von den Schülern interviewt. So bekamen die Kinder einen lebendigen Eindruck vom Arbeitsalltag des Lehrlings und von den Anforderungen für den Beruf.

Im Bild: Tanja Kitzler, Manuel Pötscher, Jonas Prinz und Florian Pollak

Volleyball in der Sporthalle Zwettl

Unsere Schülerinnen und Schüler mit den Volleyballern der URW Arbesbach in der Sporthalle Zwettl



MITTELSCHULE Weitra

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

Lesetürme

Schüler, die ein Buch gelesen und eine kurze Buchbesprechung abgegeben haben, bekommen einen „Leseziegel“. Dieser wird ausgefüllt und auf einen „Turm“ aus Styropor geheftet.



Tag der Volksschulen

Einen spannenden Tag verbrachten die Volksschulen Großschönau, Harbach, St. Martin, Unserfrau und Weitra an unserer Schule.



Eine Nacht in der Schule...

... verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen.

Abendessen, Nachtwächterführung in Weitra, Spiele, frühstücken,... Lustig war's!



ECDL-Prüfung

Seit heuer können Schüler an unserer Schule Prüfungen für den Europäischen Computer-Führerschein (ECDL) ablegen. Die 1. Prüfung (Textverarbeitung) ist durchwegs erfolgreich verlaufen.



Tag der Bäuerinnen

Einen beeindruckenden Auftritt absolvierte die Bläserklasse unserer Schule beim "Tag der Bäuerinnen" im Gasthaus Ertl in Großschönau. Das Publikum war von der Darbietung so begeistert, dass die Schülerinnen und Schüler sogar eine Zugabe spielen mussten. Wir sagen "Danke" für die Einladung.



Englisch-Sprachwoche

Die Englisch-Sprachwoche ("English in Action") für die 3. Klassen fand mit einer beeindruckenden "Show" ihren Abschluss. Die Besucher waren begeistert.



www.nmsweitra.ac.at einen Besuch wert!

Ärztedienstplan

April 2015

04./05.	Dr. Pinter Peter	Bad Großpertholz	02857/2245
06.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
11./12.	Dr. Tölle Werner	Großschönau	02815/6241
18./19.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
25./26.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670

Mai 2015

01.	Dr. Pinter Peter	Bad Großpertholz	02857/2245
02./03.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02852/206 337
09./10.	Dr. Tölle Werner	Großschönau	02815/6241
14.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02852/206 337
16./17.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670
23./24.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02852/206 337
25.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
30./31.	Dr. Tölle Werner	Großschönau	02815/6241

Juni 2015

04.	Dr. Tölle Werner	Großschönau	02815/6241
06./07.	Dr. Jadalla Khalid	Weitra	02856/2670
13./14.	Dr. Pinter Peter	Bad Großpertholz	02857/2245
20./21.	Dr. Tauchmann Karoline	Weitra	02856/78171
27./28.	Dr. Mörzinger Michaela	Harbach	02852/206 337

Ordinationszeiten unseres Gemeindefarztes: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und zusätzlich Montag und Freitag von 16.00 bis 17.00 Uhr

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ, LANDESVERBAND NIEDERÖSTERREICH

Bezirksstelle Weitra, Gmünder Straße 137, 3970 Weitra, ZVR: 704274872

T: 05914450600 **M:** 0664/5585464 **F:** 059144950600



Die Rot Kreuz Bezirksstelle Weitra sucht ab Sommer 2015 einen

Rettungssanitäter (m/w) Teilzeitbeschäftigung

Sie führen Rettungs- und Krankentransporte unter Einhaltung der geltenden Vorschriften eigenverantwortlich durch. In der einsatzfreien Zeit sind Sie für allgemeine Agenden im Verwaltungsbereich, sowie die reibungslose Organisation und Abwicklung eines bzw. mehrerer Sachgebiete verantwortlich.

Ihr Anforderungsprofil:

- keine Vorkenntnisse im Bereich Rettungssanitäter notwendig, jedoch von Vorteil
- Führerschein B erforderlich
- Selbständigkeit und Genauigkeit
- Pünktlichkeit und zeitliche Flexibilität
- Teamfähigkeit
- Identifikation mit dem Leitbild des Roten Kreuzes

Wir bieten eine interessante Tätigkeit innerhalb eines ambitionierten Teams mit Weiterbildungsmöglichkeit und Entwicklungschancen. Die Entlohnung erfolgt nach dem Gehaltsschema für Angestellte im Rettungsdienst lt. Kollektivvertrag.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an:

Bezirksstelle Rotes Kreuz Weitra z.H. Hr. Gerhard Seidl, Gmünder Str. 137, 3970 Weitra oder an CONFIDA WEITRA Wirtschaftstreuhandges.m.b.H., Am Berg 391, 3970 Weitra oder per Mail an: gerhard.seidl@confida-weitra.at.

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt für Arbeiter und Angestellte

in der Bezirksstelle der NÖ Gebietskrankenkasse

Walterstraße 1, 3950 Gmünd

Jeden Dienstag und Donnerstag

von 8.00 – 11.30 und 12.30 – 14.00 Uhr



Sozialversicherungsanstalt der Bauern

09.04.2015

07.05.2015

11.06.2015

16.04.2015

21.05.2015

18.06.2015

23.04.2015

28.05.2015

25.06.2015

30.04.2015

Achtung: Die Sprechtag finden nur mehr in der Bezirksbauernkammer in 3950 Gmünd, Bahnhofstraße 12, jeweils von 08.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 15.00 Uhr statt.

Bezirksgericht Gmünd

Schremser Straße 9, 3950 Gmünd

Fragen im Arbeits- und Sozialbereich

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr

Schuldnerberatung

Sprechtag in Gmünd: Bezirkshauptmannschaft Gmünd, 1. Stock, Zimmer 6

jeden 3. Mittwoch im Monat von 08.30 – 12.00 Uhr

Information und Anmeldung unter: 02822/57036

Konsumentenberatung

Persönliche Beratungstermine: Arbeiterkammer Gmünd, Weitraerstraße 19

Jeweils Montag von 09.30 bis 11.30 Uhr

Oder per Hotline: 05/7171-1616 (MO-FR 8.00 – 13.00 Uhr)

Verband für Kriegsoffer und Behinderte

Kammer f. Arbeiter und Angestellte, Gmünd, Weitraerstraße 19

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 13.00 – 14.30 Uhr

Finanzamt Gmünd (Öffnungszeiten)

Montag bis Donnerstag von 07.30 – 15.30 Uhr und Freitag von 07.30 – 12.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Gmünd (Öffnungszeiten)

Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr

zusätzlich Dienstag von 13.00 – 19.00 Uhr

Die wichtigsten Notrufnummern im Überblick:

Dienste	Notrufnummer
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzte-Notdienst (Nachtdienst)	141
ÖAMTC	120
ARBÖ	123
Telefon-Seelsorge	142



Den Eltern die herzlichsten Glückwünsche zum Familiennachwuchs

Claudia TÜCHLER und
Ing. Ewald NEUGSCHWANDTNER
3922 Thaures 14

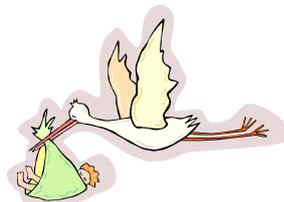
Sohn: **JAKOB**

Yvonne und Friedrich MARKHART
3922 Engelstein 12

Sohn: **ANDREAS**

Anita und Michael KUGLER
3922 Thaures 3-4

Tochter: **LILLI**



Herzlichen Glückwunsch...

... zum 70. Geburtstag

PIRINGER Gertrud, Großschönau 131/7
EIBENSTEINER Josef, Zweres 15
KAPELLER Alois, Engelstein 37

... zur Goldenen Hochzeit

Maria und Ludwig HAIDER
3922 Großschönau 65

... zum 80. Geburtstag

SCHNABL Sophie, Großotten 11
WEISS Josef, Thaures 12

... zur Diamantenen Hochzeit

Karoline und Johann WINKLER
3922 Engelstein 33

... zum 90. Geburtstag

DORN Aloisia, Engelstein 14

Maria und Sylvester HASLINGER
3922 Großschönau 50

... zum 91. Geburtstag

NEUGSCHWANDTNER Anna, Thaures 14
BRUCKNER Johanna, Schroffen 1



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Großschönau
3922 Großschönau 49
Druck: Druckerei Berger, 3950 Gmünd

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin BRUCKNER

Auflage: 600 Stück

Erscheinungsweise: Kostenlos an die Gemeindebürger

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde 3922 Großschönau über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht der NÖ Gemeindeordnung 1973

Veranstaltungen

28. März 2015 ab 19.30 Uhr	Vernissage	Pfarrhof Großschönau
29. März 2015 9.00 – 17.00 Uhr	Ostermarkt des Bildungswerkes	Pfarrhof und Pfarrstadl Großschönau
Vom 29. März 2015 bis 05. April 2015	Spezialitäten von Lamm und Kitz	Schönauerhof Ertl Großschönau 2
29. März 2015 und 05. April 2015 von 11.00 bis 14.00 Uhr	Osterbrunch Warmes und kaltes Buffet	Gasthaus Max Thaler Großsotten 12
05. April 2015 ab 10.30 Uhr	Osterfrühschoppen mit Eierpecken der Jugendtrachtenkapelle	Schönauerhof Ertl Großschönau 2
11. April 2015 Beginn: 20.30 Uhr	Konzert der No Names Rock	Gasthaus Max Thaler Großsotten 12
03. Mai 2015	Florianisonntag	Kirche
03. Mai 2015	Muttertagfeier für Seniorinnen	Gasthaus Max Thaler Großsotten 12
10. Mai 2015	Muttertagessen	Schönauerhof Ertl Großschönau 2
10. Mai 2015	Erstkommunion	Volksschule/Kirche
12. Mai 2015 15.00 Uhr	Lesung Kinderbuchautorin Helga Bansch	Jägerhaus Großschönau 28
16. und 17. Mai 2015 Führungen um 10.00 und 14.00 Uhr	Internationaler Museumstag mit attraktivem Rahmenprogramm	Sonnenwelt Großschönau Sonnenplatz 1
23. und 24. Mai 2015	Feuerwehrfest der FF Wachtberg	im FF-Haus Wachtberg
04. bis 07. Juni 2015	BIOEM 2015 Großschönau	BIOEM-Messegelände Großschönau
04. bis 07. Juni 2015	Kombi-Karte regelmäßige Führungen	BIOEM und Sonnenwelt Sonnenplatz 1
20. Juni 2015	Sommersonnenwende in Großsotten	Dorfclub Großsotten FF-Haus
21. Juni 2015	Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb anlässlich 140 Jahre FF Großschönau	FF Großschönau Festplatz
28. Juni 2015	Kirtag am Johannesberg	Johannesberg in Harmannstein



Herzliche Einladung zum

34. Ostermarkt

am Palmsonntag, 29. März 2015
von 9:00 bis 17:00 Uhr

Kunst und Kunsthandwerk, handbemalte und geschmückte Eier, alles für den Ostertisch, österliches Backwerk, Mohnspezialitäten, Bauernbrot, Honig, Edelbrände, Liköre, Geselchtes, Kümmel und vieles mehr.

Für Ihr leibliches Wohl sorgen unsere Kaffee-Stube, unsere Suppen-Stube und unser Imbiss-Stand.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION
A-3922 Großschönau
Sonnenplatz 1
Tel. 02815/77 270-50
office@sonnenwelt.at

GROSSSCHÖNAU EE/1
- spür die Energie



**29. MÄRZ
SAISONSTART
SONNENWELT**
MENSCH & ENERGIE. GESCHICHTE ERLEBEN. ZUKUNFT GESTALTEN.
www.sonnenwelt.at

9.00 - 17.00 Uhr
GRATIS FÜHRUNGEN

Rätselrallye • Glücksrad •
Ponyreiten • Gratisverkostung •
Energie-Erlebnis-Spielplatz • uvm.

► Besuchen Sie auch den Ostermarkt in Großschönau

GEWINNER
2014
österreichischer
Klimaschutzpreis



Wann:

Wo:

Beginn:

Frühschoppen mit lustigem Eierpecken

Ostersonntag, 5. April 2015

Gasthaus Ertl, Großschönau

10.30 Uhr



Auf Ihren Besuch freut sich die Jugendtrachtenkapelle Großschönau

